

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861

dienstag, 9. mai 1972

blatt 1154



9. internationaler kongress der gemeinwirtschaft:
pressekonferenz am kommenden mittwoch

1 wien, 9.5. (rk) im wiener rathaus tagt von 23. bis 25. mai der 9. internationale kongress der gemeinwirtschaft, an dem rund tausend wirtschaftsexperten aus allen kontinenten teilnehmen werden. die beiden kongresspraesidenten - der praesident des ifig (internationales forschungs- und informationszentrum fuer gemeinwirtschaft)(univ.-prof. dr. paul l a m b e r t) und der praesident der adoeg (arbeitsgemeinschaft der oesterreichischen gemeinwirtschaft), stadtrat franz n e k u l a - werden kommenden mittwoch in einer pressekonferenz ueber den kongress informieren. zwei hauptreferenten der tagung, univ.-prof. dr. henri j a n n e (belgien) und hochschulprofessor dr. helmut f r i s c h (oesterreich), haben ihre teilnahme an der pressekonferenz zugesagt, ebenso fuehrende vertreter der verschiedenen sektoren der oesterreichischen gemeinwirtschaft - der unternehmungen des bundes, der laender und gemeinden, des verstaatlichten sektors und der genossenschaften.

geehrte redaktion !

wir laden sie herzlich ein, zu dieser pressekonferenz berichterstatter und fotografen zu entsenden.

bitte merken sie vor:

zeit: mittwoch, 17. mai, 11 uhr.

ort: presseclub concordia, 1, bankgasse 8.

0915

ehrenring fuer albin lesky

2 wien, 9.5. (rk) der wiener gemeinderat hat beschlossen, em. univ.-prof. dr. albin l e s k y den ehrenring der bundeshauptstadt wien zu verleihen. buergermeister felix s l a v i k wird die ueberreichung dieser hohen auszeichnung kommenden montag im wiener rathaus vornehmen.

geehrte redaktion !

zu der ueberreichung des ehrenringes an prof. lesky laden wir sie herzlich ein.

zeit: montag, 15. mai, 11 uhr.

ort: rathaus, stadtsenatssaal.

0917

hubschrauberlandeplaetze in staedtischen spitaelern

3 wien, 9.5. (rk) gesundheitsstadtrat dr. otto g l u e c k gab auftrag, bis anfang juni die moeglichkeiten zu pruefen, geeignete plaetze fuer hubschrauberlandungen in wien ausfindig zu machen. obersensatsrat dr. w i d m a y e r, der leiter des wiener anstaltenamtes, wurde ersucht, gemeinsam mit experten des flug-rettungsdienstes und des innenministeriums untersuchungen dahingehend anzustellen, ob nicht mindestens im bereich des wilhelminenspitals und des krankenhauses lainz je eine flaeche fuer hubschrauberlandungen geeignet ist und dafuer freigemacht werden kann.

als landeplatz fuer das allgemeine kranknhaus ist der sportplatz in der sensengasse vorgesehen. doch muss auch dieser erst auf landefaehigkeit geprueft und kommissioniert werden. die direktoren der angefuehrten anstalten wurden verstaendigt, dass die notwendigen vorbereitungen fuer die herstelllung der hubschrauberlandeplaetze getroffen werden sollen. fuer den transport mit hubschraubern kommen vor allem schwerstverletzte und querschnittgelaehmte in frage, deren zahl bedauerlicherweise durch die immer haeufiger werdenden schweren autounfaelle zunimmt.

1002

journalisten-probefahrt mit erstem schaffnerlosen zug

4 wien, 9.5. (rk) ab donnerstag, den 11. mai, werden die strassenbahnzuege der linie 26 (stadlau - stadtbahnstation schottenring) schaffnerlos verkehren. am vortag findet eine probefahrt statt, zu der die wiener presse eingeladen wurde.

geehrte redaktion !

wir erinnern daran, dass wir sie herzlich eingeladen haben, zur probefahrt mit dem ersten schaffnerlosen zug der wiener strassenbahn berichterstatter und fotografen zu entsenden.

bitte merken sie vor:

zeit: mittwoch, 10. mai, 11.30 uhr.

ort: betriebsbahnhof kagran, 21, wagramer strasse 71.

stadtphysikus dr. junker in den obersten sanitaetsrat berufen

5 wien, 9.5. (rk) der leiter des gesundheitsamtes der stadt wien, stadtphysikus dr. erman j u n k e r, wurde von minister frau dr. leodolter zum ordentlichen mitglied und stadtphysikus dr. rita k r a u s e, leiterin des referates 10 - rezept-pruefungsstelle, untersuchung auf tropentauglichkeit, impfungen fuer ausreisende, zum ausserordentlichen mitglied des obersten sanitaetsrates fuer die laufende funktionsperiode 1970/1973 ernannt.

der oberste sanitaestrat ist das beratende und begutachtende organ fuer die sanitaetsrechtsangelegenheiten des bundesministeriums fuer gesundheit und umweltschutz und setzt sich aus fachleuten aus den wichtigsten spezialgebieten der medizin zusammen.

1034

preisguenstige gemuese- und obstsorten

8 wien, 9.5. (rk) das marktamt der stadt wien teilt mit: heute waren auf den wiener maerkten folgende gemuese- und obstsorten besonders preisguenstig:

gemuese: radieschen 2.50 bis 3 schilling je bund, neusiedler salat 2.50 schilling je stueck, champignons 25 bis 30 schilling je kilogramm.

obst: aepfel (qualitaetsklasse 2), italienische, 6 bis 7 schilling, birnen (qualitaetsklasse 2), italienische, 6 bis 7 schilling, orangen, israelische 6 bis 6.50 schilling je kilogramm.

1104

70. geburtstag von max lorenz

9 wien, 9.5. (rk) am 10. mai vollendet der tenor kammersaenger max l o r e n z das 70. lebensjahr.

max lorenz wurde 1902 in duesseldorf geboren. als angestellter nahm er zunaechst heimlich gesangunterricht, bis sich sein vater von der stimmbegabung ueberzeugen liess und ihm eine regelrechte ausbildung ermoeglichte, der sich der strebsame juengling bei ernst grenzebach in berlin unterzog. nach fehlgeschlagenen ersten engagementversuchen erregte lorenz die aufmerksamkeit fritz buschs, der ihn 1926 an die dresdner staatsoper verpflichtete. 1931 uebersiedelte lorenz an die berliner staatsoper und absolvierte gleichzeitig ein gastspiel an der metropolitan opera in new york. das wiener opernpublikum lernte lorenz bereits 1929 kennen. seinem damaligen debuet als radames folgten in den jahren bis 1933 und dann wieder 1936 bis 1941 zahlreiche weitere auftritte, so dass lorenz laengst ein liebling des wiener publikums war, ehe er 1945 definitiv dem ensemble der wiener staatsoper verpflichtet wurde und hier seinen wohnsitz aufschlug. max lorenz, der sowohl den oesterreichischen als auch den saechsischen und preussischen kammersaengertitel traegt, in italien zum commendatore, in schweden zum ritter des vasa-ordens erhoben wurde, war, so darf man ohne uebertreibung feststellen, fast eine generation lang der international angesehenste vertreter des schweren heldentenorfachs. seine leuchtende tenorstimme von starker akzentfaehigkeit und hoher durchschlagskraft und die imponierende erscheinung stempelten lorenz zum idealen vertreter der heldischen tenorpartien wagners - siegfried, siegmund, tannhaeuser, lohengrin, stolzing, erik, tristan, parsifal -, die natuerlicherweise den kernpunkt seines repertoires bildeten. ebenso schuf lorenz etwa in den richard strauss-partien des herodes ('salome') und aegisth ('elektra') sowie als josef k. in einems 'der prozess' eindrucksvolle gestalten. kammersaenger max lorenz wurde 1967 mit der ehrenmedaille der stadt wien in gold ausgezeichnet.

bundesorden fuer verdiente kommunalpolitiker

10 wien, 9.5. (rk) im roten salon des rathauses ueberreichte dienstag buergermeister felix s l a v i k an fuef verdiente kommunalpolitiker das ihnen vom bundespraesidenten verliehene goldene ehrenzeichen fuer verdienste um die republik oesterreich.

die ausgezeichneten sind: nationalratsabgeordneter dr. albert s c h m i d t , der dem wiener gemeinderat in den jahren 1959 bis 1971 angehoerte und in den ausschuessen fuer bau- und wohnungsangelegenheiten taetig war.

gemeinderat heinrich k o w a r s c h , seit 1959 mitglied des wiener gemeinderats und in den ausschuessen fuer wohnungswesen und staedtische unternehmungen taetig.

gemeinderat michael s a g m e i s t e r , er gehoert dem wiener gemeinderat ebenfalls bereits seit dem jahr 1959 an und widmet sich den problemen des hochbaus und des liegenschaftswesens.

hubert f e i l n r e i t e r , bezirksvorsteher des 6. bezirks, der bereits 1959 bis 1969 die funktion eines bezirksvorsteher-stellvertreters innehatte.

julius f i s c h e r , er gehoerte dem wiener gemeinderat in den jahren 1947 bis 1949 und 1964 bis 1970 an und war mitglied der ausschuesse fuer kultur, baubehoerdliche und allgemeine verwaltungsangelegenheiten.

in seiner laudatio wuerdigte buergermeister felix slavik leben und wirken der ausgezeichneten, wobei er besonders deren verdienste fuer wien und die wiener kommunalpolitik hervorhob. mit ihrer taetigkeit, deren beginn gerade in eine zeit des wiederaufbaus fiel, haetten sie ganz wesentlich zur entwicklung der bundeshauptstadt beigetragen. dafuer wolle er ihnen namens der stadtverwaltung, der wiener bevoelkerung, aber auch in seinem namen herzlichen dank sagen, meinte der buergermeister abschliessend.

an der ehrenzeichen-ueberreichung nahmen nationalratspraesident b e n y a , erster landtagspraesident dr. s t e m m e r , vizebuergermeister b o c k , die stadtraete h e l l e r , ing. h o f m a n n , dr. k r a s s e r , n e k u l a , p e l z e l m a y e r , p f o c h , dr. s c h a u m a y e r , magistratsdirektor dr. e r t l , stadtschulratspraesident dr. s c h n e l l sowie mehrere abgeordnete zum nationalrat und mitglieder des wiener gemeinderats teil.

europaeische kuehlhausunternehmungen tagen in wien:

''europaeische kuehlschiene'' als ziel

7 wien, 9.5. (rk) in wien findet derzeit die generalversammlung der europaeischen vereinigung der kuehlhaus-unternehmungen statt, in der die einschlaegigen betriebe aus belgien, bundesrepublik deutschland, daenemark, frankreich, italien, niederlande, spanien, schweiz und oesterreich zusammengeschlossen sind. angesichts des zunehmenden handels mit kuehl- und tiefkuehlwaren kommt der internationalen zusammenarbeit auf diesem gebiet wachsende bedeutung zu. dabei geht es neben den problemen des baus von kuehlhaeusern, der isolierung der einzelnen warengruppen, des transports und der versicherung, des ausgleichs zwischen ueberschuss- und mankozeiten und der richtigen lagerung von fertigerichten auch um die schaffung einer ''europaeischen kuehlkette''. sie soll unter anderem dazu dienen, dass beim ausfall eines kuehlhauses durch brand oder aus einem anderen grund sofort ein lagerersatz in einem nachbarland bereitgestellt wird.

die tagungsteilnehmer besuchten dienstag das wiener rathaus, wo sie von vizebuengermeister hans b o c k namens der stadtverwaltung begruesst wurden.

1200

verkehrsbetriebe am feiertag

15 wien, 9.5. (rk) am donnerstag, dem 11. mai (christi himmelfahrt), gilt auf der strassenbahn, der stadtbahn, auf den autobuslinien sowie im gemeinschaftstarif mit der schnellbahn und den in die tarifgemeinschaft einbezogenen kraftfahrlinien der privaten und oeffentlichen autobusunternehmungen der sonntagsfahrpreis.

es haben daher die kinder-sonn- und feiertags-zweifahrtenscheine zu 2 s sowie der jugendfuersorgefahrchein im einheitstarif gueltigkeit. der arbeitslosenfahrchein und saemtliche wochenstreckenkarten sind an diesem tag ungueltig. die kurzstreckenkarte ist ganztageig gueltig.

1325

umweltschutz:

arbeitskreis 'biologische umwelt und naturschutz' konstituiert

11 wien, 9.5. (rk) nach dem wissenschaftlichen beirat und dem arbeitskreis 'luft' konstituierte sich diensttag im rathaus der arbeitskreis 'biologische umwelt und naturschutz'. (dies ist ebenfalls einer der arbeitskreise, deren jeder sich mit speziellen themenrichtungen des umweltschutzes befasst und seine empfehlungen an das plenum, als an den beirat fuer fragen des umweltschutzes in wien, weitergibt.) zum vorsitzenden des arbeitskreises wurde die zoologin univ.-prof. dr. gertrud p l e s k o t gewaehlt. obermagistratsrat dr. walter s k o p a l i k, dessen magistrats-abteilung (ma 22 - wirtschaftliche planung und koordinierung) die sekretariatsgeschaefte des beirats und der arbeitskreise fuehrt, erklaerte bei der konstituierenden sitzung, sinn der taetigkeit sei, es, die hohe kenntnis der fachleute auf den spezialgebieten des umweltschutzes fuer die verwaltung zu erschliessen, damit auf diese weise die gueltigsten planungs- und entscheidungsgrundlagen geschaffen werden koennten.

1314

internationales symposium 'van swieten und seine zeit'

13 wien, 9.5. (rk) ein internationales symposium unter dem motto 'van swieten und seine zeit' findet derzeit an der universitaet wien anlaesslich des 200. todestages des reformators der universitaet und begruenders der wiener medizinischen schule, gerard van s w i e t e n, statt. bedeutende wissenschaftler aus mehreren europaeischen staaten nehmen daran teil. diensttag begruessete stadtschulratspraesident dr. hermann s c h n e l l im rathaus die teilnehmer des symposiums.

1318

prof. pemmer - nestor der wiener heimatforschung - gestorben

12 wien, 9.5. (rk) wie bekannt wurde, ist vergangenen freitag in wien der bekannte wiener heimatforscher prof. hans p e m m e r nach kurzem leiden im 86. lebensjahr gestorben.

prof. hans pemmer, der nestor der wiener heimatforschung, hat sich zahlreiche verdienste erworben. neben seinen umfangreichen schriftstellerischen arbeiten bemuehte er sich besonders nach dem krieg um die instandsetzung des st. marxer biedermeier friedhofes und begruendete das im wiener planetarium untergebrachte pratermuseum. es wurden ihm zahlreiche ehrungen zuteil, und zwar: die verleihung des professortitels im jahre 1956, die ernennung zum ehrenmitglied des vereines fuer die geschichte der stadt wien und die ueberreichung der ehrenmedaille der stadt wien 1966. im jahre 1967 erhielt prof. pemmer den wuerdigungspreis der stadt wien fuer volksbildung. als festgabe fuer seinen 80.geburtstag erschien eine auswahl seiner arbeiten in der publikationsreihe 'wiener schriften'. vergangenes jahr war ihm auch das goldene ehrenzeichen fuer verdienste um das land wien verliehen worden.

das begraebnis findet kommenden montag, den 15. mai, um 16 uhr in der feuerhalle wien-simmering statt. die beisetzung wird in einem ehrenhalber gewidmeten grab der stadt wien erfolgen.
1314

hamburger verwaltungsschueler studieren wiener verwaltung

14 wien, 9.5. (rk) eine studiengruppe der verwaltungsschule der freien und hansestadt hamburg untersucht derzeit probleme der wiener verwaltung, um eine vergleichende studie auszuarbeiten. dienstags begruesste stadtrat reinhold s u t t n e r die studiengruppe namens der wiener stadtverwaltung.

1321

wiener landesregierung:

entwurf des wiener grundsteuerbefreiungsgesetzes 1972 eingebracht

16 wien, 9.5. (rk) in der sitzung der wiener landesregierung hat am dienstag finanzstadtrat otto s c h w e d a den entwurf eines gesetzes ueber die zeitliche befreiung von der grundsteuer (wiener grundsteuerbefreiungsgesetz 1972) eingebracht. der entwurf, welcher dem wiener landtag in seiner naechsten geschaeftssitzung am 26. mai zur beratung und beschlussfassung vorliegen wird, sieht vor allem vor, alle derzeit bestehenden verschiedenen regelungen in e i n e m gesetz zusammenzufassen. gleichzeitig sollen damit bedenken verfassungsrechtlicher natur beseitigt und der verwaltungsaufwand reduziert werden.

1347

trauerkundgebung der wiener landesregierung
fuer stadtrat dr. robetschek

17 wien, 9.5. (rk) wie bereits berichtet, ist dr. ernst robetschek, der in der zeit von 1950 bis 1953 als vertreter der oevp amtsfuehrender stadtrat der geschaeftsgruppe fuer baubehoerdliche angelegenheiten war, vor wenigen tagen im alter von erst 60 jahren gestorben. vor beginn der sitzung der wiener landesregierung am dienstag gedachte landeshauptmann felix s l a v i k dieses mitgliedes des wiener stadtsenats bzw. der landesregierung, das insgesamt acht jahre lang dem gemeinderat bzw. dem landtag angehoert hatte und auch einer der sechs vorsitzenden des gemeinderates war. landeshauptmann slavik schloss seine gedenkansprache mit den worten: ''wir werden dem frueheren stadtrat dr. robetschek ein ehrendes angedenken bewahren.''.
1356

pressekonferenz von stadtrat nekula:

grundprobleme der wiener energieverorgung

6 wien, 9.5. (rk) die faustregel, dass sich der strombedarf in zehn jahren verdoppelt, gilt fuer wien nicht mehr. die zunahme des stromverbrauchs in den letzten jahren war so hoch, dass mit einer verdopplung des bedarfs in achteinhalb jahren zu rechnen ist. dies erklarte stadtrat franz nekula in einer pressekonferenz, in der er diensttag ueber grundprobleme der wiener energieverorgung berichtete.

die anlagen zur erzeugung und verteilung von elektrizitaet muessen also in den kommenden achteinhalb jahren verdoppelt werden. das erfordert investitionen von 15 milliarden schilling (nach den preisen von 1971). zugleich gewinnt die koordinierung der verschiedenen energietraeger - elektrizitaet, gas und fernwaerme - immer mehr an bedeutung. schon 1969 wurde deshalb mit der arbeit an einem wiener energiekonzept begonnen. anlaesslich der ende 1971 erfolgten uebernahme der betreuung der heizwerke wien durch die wiener stadtwerte wurde ein energiewirtschaftliches referat eingerichtet, dem auch die weitere arbeit am energiekonzept obliegt.

schon jetzt gibt es wichtige ergebnisse der langfristigen planung zur sicherung der wiener energieverorgung:

- o bau des kraftwerkes donaustadt mit zwei bloecken zu je 150 megawatt leistung. der erste wird im sommer 1973, der zweite im herbst 1975 in betrieb gehen.

- o bau eines gasturbinenkraftwerks - der modernsten technischen entwicklung - zur abdeckung der bedarfsspitzen. leistung bis 100 megawatt, kosten 350 millionen schilling, betriebsbeginn herbst 1974.

- o umstellung der gasversorgung seit 7. september 1970 auf erdgas, dadurch verdopplung der kapazitaet des gasrohrnetzes.

- o forcierter und koordinierter ausbau von heizungen, die umweltfreundlich sind und den wohnkofort erhoehen: gas- und stromheizungen sowie fernwaerme und zentralheizungen.

- o interner erdgasverbund der wiener stadtwerte, der es ermoeglicht, bei unguenstiger witterungslage im interesse der luftreinhaltung in den e-werken von heizoel auf erdgas umzustellen. dieser interne verbund ermoeglichte es auch, dass die stadtwerte

im winter 1969/70 und ende 1970, als es infolge des niederen wasserstandes der donau mangel an heizoel gab, auf ihnen zustehendes heizoel zu verzichten und damit eine ausreichende versorgung der uebrigen wirtschaft zu gewaehrleisten.

energiekonzept kann nie endgueltig sein

stadtrat nekula verwies darauf, dass ein energiekonzept der vermutlich am haeufigsten abzuaendernde plan ist, den es gibt. es muss staendig der entwicklung der technik und des verbrauchs angepasst werden. ein beispiel dafuer ist der block 2 im kraftwerk donaustadt: 1969 wurde seine fertigstellung fuer 1976 beschlossen, aber wegen des rascheren verbrauchsanstiegs musste dieser beschluss schon ein jahr spaeter revidiert und die fertigstellung auf 1975 vorverlegt werden. ein zweites beispiel ist die gasturbine: 1970 besichtigten stadtwerke-vertreter die erste gasturbine mit 15 megawatt leistung in der schweiz. sie erwies sich fuer wien als unwirtschaftlich. jetzt gibt es gasturbinen mit hoher leistung - und sofort machte die stadt wien von dieser neuentwicklung gebrauch.

von den 15 milliarden schilling, die in den kommenden zehn jahren fuer die deckung des strombedarfs investiert werden muessen, entfallen nur 3,9 milliarden auf die erzeugungsanlagen. in einer grosstadt sind - zum unterschied von den anderen bundeslaendern - die aufwendungen fuer die stromverteilung aeusserst hoch, weil erdkabel weit teurer als freileitungen sind und auch der einbau einer trafostation in einem haus viel teurer ist als der aufbau einer genormten station auf freiem feld. von den 15 milliarden entfallen deshalb 6,9 milliarden auf das verteilernetz, 2,4 milliarden auf umspannwerke, der rest auf organisation, verwaltung, zaehler, verrechnung usw.

stadtwerke-generaldirektor dr. karl r e i s i n g e r betonte, dass koordinierung der energieverversorgung zwangslaefig selektionierung bedeutet. haette jeder die frei wahl zwischen verschiedenen energieformen, waere das keine koordinierung. fuer die konzepterstellung gibt es natuerlich grenzen. der ausbau der stromversorgung muss in das gesamtosterreichische konzept einge-

fuegt werden. der ausbau der erdgasversorgung ist ein gesamt-oesterreichisches und, da zusaetzliche importe dafuer noetig sind, ein internationales problem. schliesslich hat die stadtverwaltung so gut wie keinen einfluss auf die verwendung von festen brennstoffen und heizuel, also sehr wichtige energietraeger.

1426

wiener auszeichnung fuer theodor ottawa

18 wien, 9.5. (rk) die wiener landesregierung hat am diensttag auf antrag von stadtrat maria j a c o b i einstimmig beschlosser dem schriftsteller dr. theodor o t t a w a das silberne ehrenzeichen fuer verdienste um das land wien zu verleihen.

der zeitpunkt der ueberreichung dieser auszeichnung durch landeshauptmann felix s l a v i k wird rechtzeitig mitgeteilt.

1403

personalnachrichten

19 wien, 9.5. (rk) der wiener stadtsenat hat am diensttag den neuen leiter der wasserwerke, oberstadtbaurat dipl.-ing. alfred k l i n g (ma 31), in die d i e n s t k l a s s e a c h t befoerdert und ihm den titel s e n a t s r a t verliehen. der vertragsbedienstete ing. c m m e r i c h a i g n e r (ma 27) wurde in die d i e n s t k l a s s e s i e b e n befoerdert.

1404

schweinehauptmarkt vom 9. mai

20 wien, 9.5. (rk) unverkauft vom vormarkt: 0, neuzufuhr inland: 1.489, hievon 1 durchlauerer, gesamtauftrieb dasselbe, verkauft alles.

preise: extrem 18.50 bis 19, 1. qualitaet 17.90 bis 18.40, 2. qualitaet 16.80 bis 17.80, 3. qualitaet (15.-/5 stueck) 15.80 bis 16.70, zuchten 14 bis 14.50, altschneider 12 bis 13.

der durchschnittspreis fuer inlaendische schweine ermaessigte sich um 23 groschen und betraegt 17.47. aussermarktbezeuge in der zeit vom 5. bis 9. mai (ohne direkteinbringung): 0.

auslandsschlachthof: 1.603 aus der ddr, 419 aus polen, 600 aus rumaenien und 1.817 aus ungar, zusammen 4.439, verkaufspreis 15.50 bis 16.40.

pferdehauptmarkt vom 9. mai

21 wien, 9.5. (rk) auftrieb auf dem zentralviehmarkt: 7 stueck, herkunft: niederoesterreich 6, burgenland 1, verkauft als schlachttiere 3, unverkauft 4.

notierungen: schlachttiere pferde extrem 19, pferde 1. qualitaet 14, 2. qualitaet 12.

der durchschnittspreis fuer inlaendische schlachtpferde erhoehrte sich um 4 schilling und betraegt 15 schilling.

auslandsschlachthof: 0.

1443

75. geburtstag von rudolf henz

22 wien, 9.5. (rk) am 10. mai vollendet der schriftsteller rudolf h e n z das 75. lebensjahr.

rudolf henz ist 1897 in goepfritz a.d. wild (niederösterreich) geboren. nach dem besuch der kadettenschule studierte er an der theresianischen militaerakademie in wiener neustadt und war waehrend des ersten weltkriegs von 1915 bis 1918 eingerueckt. nach der rueckkehr vom krieg bezog er die universitaet, wo er germanistik bei brecht und kunstgeschichte bei strzygowsky hoerte. 1923 promovierte er zum dr. phil. in den folgenden jahren arbeitete er in der wiener katholischen volksbildung, trat 1931 in den dienst der ravag und wurde dort wissenschaftlicher leiter, spaeter direktor. im jahr 1938 wurde er seines postens enthoben und beschaeftigte sich als freier schriftsteller, glasmaler und restaurator alter kirchenfenster. 1945 wurde er von der oeffentlichen verwaltung der ravag sofort wieder berufen und war bis 1962 programmdirektor des oesterreichischen rundfunks. die literarische taetigkeit von rudolf henz reicht nunmehr schon bald ueber vier jahrzehnte und hat in dieser zeit eine vielfaeltige entwicklung genommen. man zaehlt ihn zu den katholischen dichtern, doch ist damit keinesfalls eine religioese oder kirchliche dichtung gemeint, sondern jene art literarischen schaffens, die von der grossen erneuerungsbewegung und verinnerlichung der katholischen kirche ausgehend, in allen katholischen laendern eine literatur hervorgebracht hat, wie sie von den franzosen mauriac und bernanos, von den deutschen elisabeth langgaesser und gertrud le fort, von den englaendern evelyn waugh und graham greene repraesentiert wird. den groessten raum im schaffen von rudolf henz nimmt die erzaehlung ein. man kann bei den romanen von henz deutlich drei epochen unterscheiden. die erste epoche zeigt den dichter als mit den problemen der zeit und dem eigenen erlebnis innerhalb der zeit ringend. der zweite abschnitt in der erzaelungskunst des dichters gilt dem historischen roman. er stellt im gewissen sinn einen rueckschritt in seiner dichterischen entwicklung dar, was wohl auch durch die zeit des schaffens in den jahren des nationalsozialismus gegeben ist. den hochepunkt seines literarischen schaffens hat jedoch henz in seinen beiden grossen werken

naemlich in dem roman "das land der singenden huegel" (1954) und in dem umfangreichen epos "der turm der welt" (1951) erreicht. schliesslich muss noch henz als dramatischer autor erwaeht werden. dichterisch am hoechsten steht er in der durch seine katholische weltanschauung gegebenen form des modernen mysterienspiels. wenn er auch vielfach an mell erinnert, so bewahrt er sich doch sein eigenes genre, wie sich in dem bekanntesten seiner spiele, dem "waechterspiel" (1928) zeigt. rudolf henz war auch in den vergangenen jahren schriftstellerisch aeusserst fruchbar taetig. es folgten im jahr 1961 ein satirischer roman "die nachzuegler", in welchem er sich ueber die allzu moderne malerei in skurriller form lustig macht. wichtiger als seine belletristischen arbeiten scheint jedoch seine literaturkritische taetigkeit in den letzten jahren zu sein. im jahr 1958 erschien eine groessere arbeit "geistige laenderkunde: oesterreich"; 1962 "der dichter in der gesellschaft", im gleichen jahr auch "die dichtung im rahmen der gesamtkultur". im jahr 1956 erhielt rudolf henz den preis der stadt wien fuer dichtkunst, im jahr 1967 den ehrenring der stadt wien.

rudolf henz, der traeger hoher paepstlicher orden, wie "pro ecclesia pontifice", "komtur-kreuz", "gregorius-orden mit stern", ist, war bis zum jahr 1954 praesident der katholischen aktion in oesterreich und als solcher der repraesentative sprecher des laientums in der katholischen kirche. auch eine anzahl literarischer auszeichnungen konnte henz erringen, so bekam er 1953 den literarischen staatspreis (wuerdigungspreis) des unterrichtsministeriums und ist im oesterreichischen kunstsenat vizepraesident. im oesterreichischen pen-club ist rudolf henz vorstandsmitglied.